

Unsere Themen: Die Rehabilitation der Zukunft: Was erwarten die Patienten? – Präsentation auf der Landesgartenschau in Bad Lippspringe – Neueröffnung Top-fit HolsingVital-Entlassmanagement

## HolsingVital zu Gast bei der Landesgartenschau in Bad Lippspringe

Es war ein traumhafter sonniger Tag als HolsingVital in wunderschöner Waldkulisse den Stand auf der Landesgartenschau in Bad Lippspringe einrichtete.

Von Frau Grewe und Frau Holsing wurden die Kurse angeboten:

- Fit in den Tag
- Yoga
- Faszien-gymnastik
- Entspannung

Das Interesse war riesig, viele Informationen über HolsingVital

konnten fließen, die Gespräche wurden jeweils mit einer Igelballmassage positiv abgeschlossen.

(Maike Greve)



## Die Rehabilitation der Zukunft: Was erwarten die Patienten?

Um die Zukunft der Rehabilitation ist eine lebhaft auch politisch motivierte Diskussion entstanden. Der demographische Wandel wird die Reha verändern heißt es, die Reha müsse aus dem Schatten treten und ihre medizinische Kompetenz, ihren Nutzen für die Volkswirtschaft eindeutiger kommunizieren.

Die Themen reichen von digitaler Revolution, leistungsgerechter Vergütung und Bedarfsgerechtigkeit bis hin zur Beteiligung von

Rehakliniken an der ärztlichen Versorgung auf dem Land.

Behandler und Klinikbetreiber beschäftigen sich deshalb mit Patientenerwartungen, weil ein Zusammenhang zur Klinikbewertung im Anschluss an die Rehabilitation bestehen könnte und die abschließende Bewertung wiederum hat einen Einfluss auf das „Wahlverhalten“ der Rehabilitanden in der Zukunft. Insbesondere den privaten Klinikbetreibern ist die Frage nach den Patientenerwartungen wichtig, weil der Patient in Zukunft zunehmend von seinem Wunsch- und Wahlrecht Gebrauch machen wird. Auch die medizinischen Rehabilitationskonzepte setzen auf die Partizipation des Rehabilitanden am Therapieprozess als Prädiktor für den Therapieerfolg.

### Patientenbefragung 2017 (n=34)

Item	Anzahl
<b>Ich erwarte von der Rehabilitation der Zukunft...</b>	
...dass meine Beschwerden sich bessern	30
...dass mich ein Facharzt genau untersucht	30
...dass ich ein umfassendes Therapieangebot bekomme	28
...dass ich kompetent behandelt werde	27
...dass ich gesagt bekomme, was ich weiter machen soll	25
<b>Item</b>	<b>Anzahl</b>
...dass ich dort verwöhnt werde	6
...Online-Angebote	6
...dass ich eine App bekomme, mit der ich weiter arbeiten kann	6

Die Ergebnisse unserer Befragung weisen digitale Angebote oder ein „Verwöhnprogramm“ als Schlusslichter aus. Ganz oben standen die Erwartungen an die Verbesserung des Gesundheitszustandes und die kompetente Behandlung durch Experten.

### Die Erfüllung von Patientenerwartungen sichert die Zukunft der Rehabilitationskliniken

Bei der Wahl einer Rehabilitationsklinik spielt wahrscheinlich eine Rolle, inwieweit ein Rehabilitand der Klinik und ihren Prozessen die Erfüllung seiner Erwartungen zutraut.

Die BearingPoint Studie (2016) hat gezeigt, dass Patienten sich den Einsatz digitaler Innovationen zur krankenhausinternen Ablaufoptimierung wünschen, um eine bestmögliche Behandlungsqualität und -sicherheit zu gewährleisten.

Bei der Klinikbewertung durch den Patienten spielen die Qualität der Beratung und der Behandlung sowie der Spezialisierungsgrad der Klinik eine Rolle. Es wird ein starker Zusammenhang zwischen Spezialisierung und Qualität wahrgenommen.

Demnach müssen Rehabilitationskliniken wie Krankenhäuser verstärkt daran arbeiten, als patientenrelevante Anlaufstelle für Informationen wahrgenommen zu werden.

Sie sollten die Klinikumgebung komfortabel und gesundheitsförderlich gestalten und die von ihnen genutzten Medien sollten hohe Kompetenz vermitteln durch Spezialisten und erprobte sichere Abläufe.

### **Hohe Qualität sichert die Zukunft der Rehabilitation**

Ganz besonderes Augenmerk sollten die Betreiber von Rehabilitationskliniken aber auch auf die Qualität ihrer Behandlung legen. Rehabilitanden wollen, dass es ihnen im Anschluss an eine Rehabilitationsmaßnahme besser geht als vorher. Sie sind auf das Ergebnis hin orientiert.

*(Gabriele Schnabel)*

## **Top-fit HolsingVital**

Der Startschuß für Top-fit HolsingVital fällt am 2. November für alle, die Fitness- und Gesundheitstraining mögen und in angenehmer Atmosphäre trainieren möchten.

Top-fit HolsingVital bietet eine große Auswahl an modernen Trainingsgeräten sowie kompetente Betreuung und Beratung durch qualifizierte Physiotherapeuten und Fitnesstrainer.

Die Trainingsangebote kombinieren funktionelles Training, Kraft und Ausdauer. Das Training wird auf individuelle Zielsetzungen abgestimmt und von geschulten Coaches begleitet.

Derzeit laufen bereits unverbindliche Informationsgespräche, zu denen man sich telefonisch anmelden kann.

### **Das Angebot von Top-fit HolsingVital umfaßt:**

- Qualifizierte Trainingsbetreuung
- Neuer Gerätezirkel
- Functional Training
- Zirkeltraining
- Fitnesskurse
- Wellnesskurse
- Fasziengkurse
- Trainingsmöglichkeiten an 7 Tagen pro Woche
- Cardiotraining



### **Öffnungszeiten**

#### **Montag bis**

#### **Donnerstag:**

8.00 Uhr bis 12.00  
Uhr und 13.00 Uhr  
bis 21.00 Uhr

#### **Freitag:**

8.00 Uhr bis 12.00  
Uhr und 13.00 Uhr  
bis 19.30 Uhr

**Samstag:** 8.00 Uhr  
bis 13.00 Uhr

**Sonntag:** 10.00 Uhr  
bis 13.00 Uhr



## **Entlassmanagement**

Das Entlassmanagement ist mit dem Versorgungsstärkungsgesetz eingeführt worden. Es soll die medizinische Anschlußversorgung einleiten, z.B. die Feststellung des Versorgungsbedarfes, die Vereinbarung von Terminen beim weiterbehandelnden Arzt, das Herstellen von Kontakten zu Kranken- und Pflegekassen, die Verordnung von Arznei- und Heilmitteln.

Noch gibt es zum Entlassmanagement in Rehabilitationskliniken keinen Rahmenvertrag. Eine Einigung erfolgt voraussichtlich im November 2017, die Vereinbarung wird dann im Januar 2018 in Kraft treten.

Die Deutsche Rentenversicherung hat ein neues Instrument zu Qualitätssicherung eingeführt, den **Strukturierten Qualitätsdialog**. (<http://www.deutsche-rentenversicherung.de/Allgemein/de/Navigation/3...>)

Folgende **Qualitätsindikatoren** werden in einem einheitlichen Verfahren für die Zuweisungssteuerung verwendet:

- Behandlungszufriedenheit
- Subjektiver Behandlungserfolg
- Peer Review
- Therapeutische Versorgung (KTL)
- Reha-Therapiestandards (RTS)